microsonic



Auszug aus unserem Online-Katalog:

wms-301/RT/HV/M30

Stand: 2026-11-20

microsonic GmbH / Phoenixseestraße 7 / 44263 Dortmund / Germany / **T** +49 231 975151-0 / **F** +49 231 975151-51 / **E** info@microsonic.de
microsonic® ist eine eingetragene Marke der microsonic GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten.



wms

Die wms-Sensoren sind optimal für eine kundenseitige Signalauswertung vorbereitet.

Highlights

Basics

- Triggereingang › für die Ansteuerung des Ultraschall-Senders
- Echoausgang › für die kundenseitige Auswertung in der Steuerung
- Echoausgang › mit 10 mA belastbar
- 5 Tastweiten mit einem Messbereich von 30 mm bis 8 m
- 0,36 mm Auflösung
- Betriebsspannung 10–30 V

Die wms-Sensoren

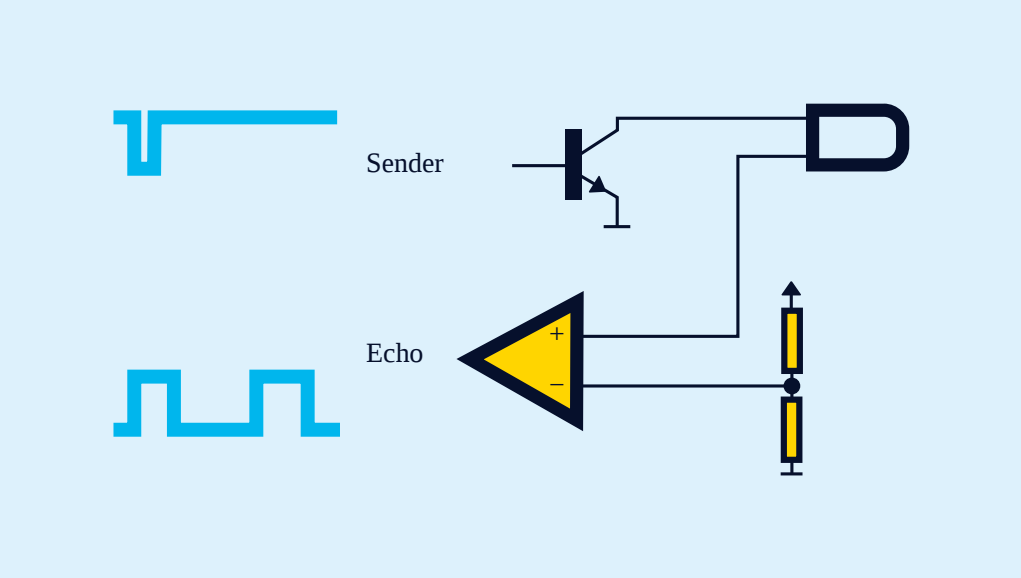
benötigen zum Betrieb eine kundenseitige Ansteuerung und Signalauswertung.

Eine kostengünstige Alternative

zu einem Kompaktsensor ist der wms-Sensor immer dann, wenn der Sensor kundenseitig angesteuert werden kann. In der Regel ist hierzu eine Mikroprozessorsteuerung erforderlich.

Über den Signaleingang »Sender«

am wms-Sensor wird die Aussendung eines Ultraschallimpulses bewirkt. Ein kundenseitiger Open-Collector-Ausgang zieht hierzu den Signaleingang für kurze Zeit gegen GND.



Kundenseitige Ansteuerung eines wms-Sensors

Der Signalausgang »Echo«

gibt anschließend alle empfangenen Echosignale laufzeitabhängig als 1-Bit-Werte (Echo Ja/Nein) aus. Dies dauert abhängig vom Sensortyp zwischen 8 und 65 ms. Der Ausgang ist plusschaltend (pnp) und kann mit 10 mA belastet werden. Die Berechnung des Entfernungswertes und dessen Weiterverarbeitung erfolgen kundenseitig.

Unsere Projektingenieure

unterstützen Sie gerne bei der Integration eines wms-Sensors in Ihre Steuerung.

Sie haben spezielle Anforderungen?

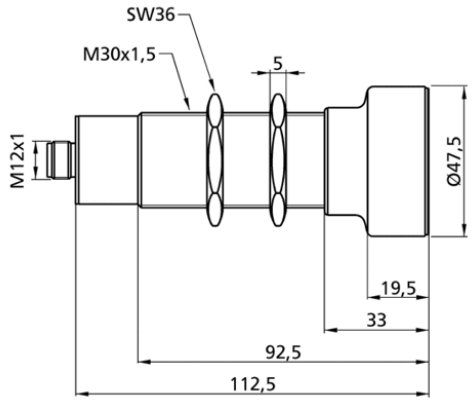
Nichts leichter als das.

Mit uns kommen Sie ganz einfach zur individuellen Lösung. Lassen Sie uns über Ihre Anwendung sprechen: 0231 97 51 51-82.

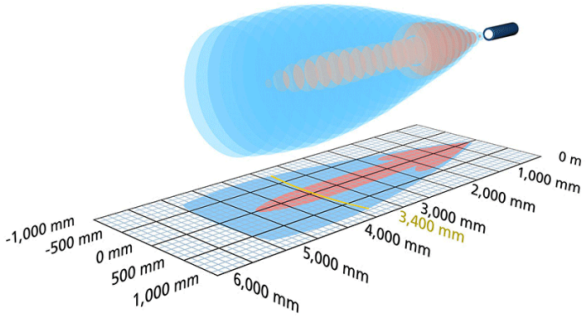
Archivsensor

wms-301/RT/HV/M30

Maßzeichnung



3D Schallkeule



Nachfolgetyp verfügbar	wms-340/RT
Echoausgang	5.000 mm
Bauform	zylindrisch M30
Betriebsart/Grundfunktion	Sensor für Auswertegeräte
Besonderheiten	Archivsensor

Ultraschall-spezifisch

Messverfahren	Echo-Laufzeitmessung
Ultraschall-Frequenz	120 kHz
Blindzone	350 mm
Betriebstastweite	3.400 mm
Grenztastweite	5.000 mm
Wiederholgenauigkeit	± 0,15 %
Genauigkeit	Temperaturdrift 0,17 %/K

Elektrische Daten

Betriebsspannung U_B	10 V bis 30 V DC, verpolfest
Restwelligkeit	± 10 %
Leerlaufstromaufnahme	≤ 30 mA
Anschlussart	4-poliger M12-Rundsteckverbinder

Ausgänge

Ausgang 1	Signalausgang Echo pnp: I_{max} = 10 mA (Signalausgang Echo)

Eingänge

Eingang 1	Signaleingang Sender

Gehäuse

Material	Messingrohr vernickelt, Kunststoffteile: PBT
Ultraschall-Wandler	Polyurethanschaum, Epoxidharz mit Glasanteilen
Schutzart nach EN 60529	IP 65
Betriebstemperatur	-20°C bis +70°C
Lagertemperatur	-40°C bis +85°C
Gewicht	280 g
Weitere Gehäusevarianten	Edelstahl Kabelanschluss (auf Anfrage)
Bezeichnung weitere Gehäusevarianten	wms-301/RT/HV/ M30E wms-301/RT/HV/M30/ K2

Ausstattung/Besonderheiten

Temperaturkompensation	nein
Einstellelemente	keine
Einstellmöglichkeiten	nein
Synchronisation	ja
Multiplexbetrieb	ja
Anzeigeelemente	keine

Zubehör

Einsetzbares Zubehör	KST4A-2/M12 KST4A-5/M12 KST4G-2/M12 KST4G-5/M12

Anschlussbild

